



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

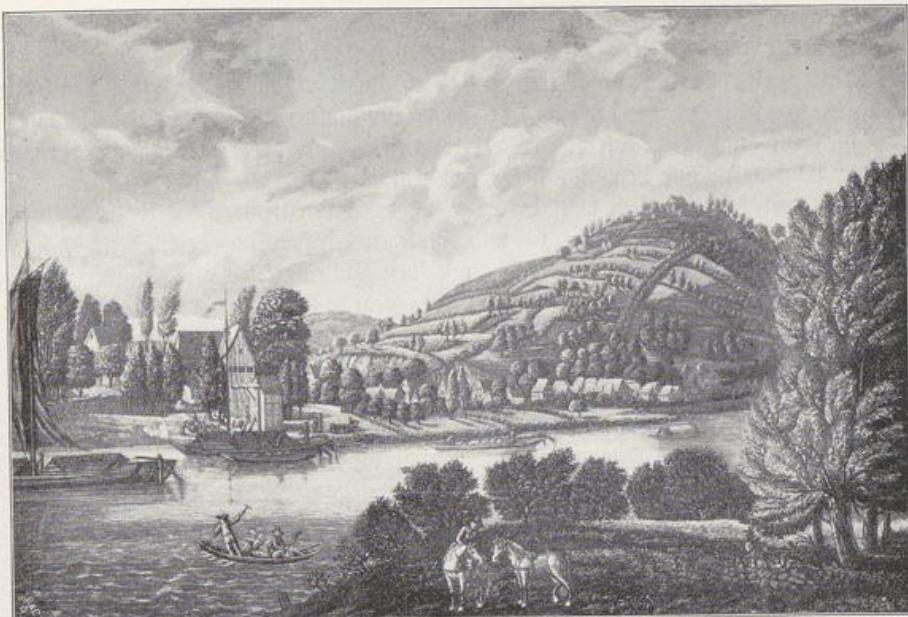
**Minden-Ravensberg unter der Herrschaft der
Hohenzollern**

Tümpel, Hermann

Bielefeld, 1909

Gast- und Schankwirtschaft.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-82523](#)



Bloho mit dem Amtshausberg, Anfang des 19. Jahrhunderts. Nach einem Schablonenblatt von W. Straß.

Regierung vom Januar 1796, daß der Handel, namentlich der Garnhandel, infolge feuchter Witterung durch schlechte Wege sehr gehindert würde. In demselben Jahre kam Freiherr von Stein als Oberpräsident Westfalens nach Minden; ihm wird eine besondere Fürsorge für die Verbesserung der Land- und Wasserstraßen nachgerühmt.¹³⁵⁾

Gast- und Schankwirtschaft.

Über das Gastwirtsgewerbe haben wir nur wenige, unvollständige Angaben. Eine Generaltabelle von dem Zustande aller Städte weist für 1763 in der ganzen Grafschaft 1 (?), im Fürstentume 44 Schenkküsse nach. 1783 gab es in der Stadt Minden 32, in Lübbecke 1 Schenkkrug. Die Kruggelder auf dem platten Lande brachten im Durchschnitte der 12 Jahre 1775—87 im Amte Hausberge rund 25, Brackwede 37, Heepen 21, Schildesche 30, Werther 27, Enger 23, Ravensberg 7, in den übrigen Ämtern nichts, zusammen also in Minden 25, in Ravensberg 144 Taler.

Marktwesen.

Jede Stadt hatte ihren Wochenmarkt zum Verkehr mit der benachbarten Landbevölkerung. In Bielefeld waren seit 1688 zwei Markttagen, später je ein Markttag auf der Altstadt und auf der Neustadt. In Minden wurden 1684 die früheren Wochenmärkte am Mittwoch und Sonnabend wieder eingeführt. Herford hatte 1717 auch zwei Markttagen. Die Regierung zeigte von Anfang an ein großes Interesse für diese Märkte. Schon 1634 wird in einem Verzeichnis derjenigen Mittel, wodurch die kurfürstlichen Intraden zuverlässig erhöht werden könnten, die Einrichtung von Wochenmärkten in Halle und Borgholzhausen vorgeschlagen, um den Garn- und Leinenabsatz der Landleute dorthin zu ziehen und ihn zu besteuern.¹³⁶⁾ 1688 und 1717 wurden für Ravensberg, 1700 für Minden, 1749 für beide Länder Wochenmarktsordnungen erlassen. Ihr Hauptinhalt war: